

Jahresbericht 2018

Neurozentrum

Klinik für Neurologie und Neurorehabilitation

Luzerner Kantonsspital

Kompetenz, die lächelt.



führend, verlässlich, neugierig

Meilensteine 2018

Ein wichtiger Meilenstein hin zu einer patientenzentrierten Versorgung war die Gründung der **Ambulanz für Neurologie und Neurorehabilitation (ANN)** Ende Juli 2018 im Haus 10, welche von Prof. Dr. med. Einar Wilder-Smith geleitet wird. Sie bietet sämtliche ambulanten Leistungen der beiden Fachgebiete an einem Ort an. Sie umfasst über 2 Stockwerke Sprechstundenzimmer und Arztbüros, sowie die Tagesklinik der Neurorehabilitation mit Turnsälen und Therapieräumen. Ausserdem ist das neurologische Infusionszentrum (NIZ) in der Ambulanz angesiedelt, welches bereits im März eröffnet wurde und ein steiles Wachstum zeigt. Auch das Multiple-Sklerose- und Parkinsonzentrum ist integriert. Es besteht eine örtliche Nähe zur interdisziplinären Memory Clinic, welche sich im 1. Stock befindet. Die räumliche Integration von Neurologie und Neurorehabilitation erlaubt es für unsere Patienten eine umfassende nahtlose Betreuung und Single Point of Access Strategie umzusetzen. Sie verwirklicht eine wichtige Mission von Organzentren, nämlich strikter "Kundenfokus".

Mit der Gründung der ANN ist auch die Klinische Neurophysiologie umgezogen. Dies machte wegen langen Transportwegen zwischen Ambulanz und Bettenstationen Umbaumassnahmen im 11. Stock des Bettenhochhauses notwendig. Benachbart zum Stroke Center wurden Räume eingerichtet für die klinische Neurophysiologie von stationären Patienten. Auch das Stroke Center selbst wurde umgebaut. Die Umbauarbeiten wurden bis Anfang 2019 erfolgreich abgeschlossen.

Ab 1.9.2018 wurde in der Klinik für Neurologie und Neurorehabilitation neu eine **Leitungsposition der Pflege** geschaffen, die 4 Teilbereiche organisatorisch unter ein Dach stellt: Stroke Center, Bettenstation Neurologie, Bettenstation Neurorehabilitation und Ambulatorium mit Tagesklinik. Die Leitung wurde von Claudia Banz übernommen. Diese Reorganisation stellt einen wichtigen Meilenstein in der Klinikentwicklung dar. Sie erlaubt es, die fachliche Subspezialisierung in Neurofächern weiterzuentwickeln und gleichzeitig Synergien bei den personellen Ressourcen zu nutzen.

Im Projekt *Interdisziplinäres Neurozentrum des LUKS* war der **Leistungsauftrag für komplexe neurovaskuläre Eingriffe** (Neurochirurgie und Neuroradiologie) durch die Regierung des Kantons Luzern ein wichtiger Fortschritt. Insbesondere im Hinblick auf die Leistungszuteilung der IVHSM in diesem Bereich wird der Leistungsauftrag eine entscheidende Voraussetzung sein. Ein weiterer Meilenstein ist die **A-Klinik Zertifizierung** (Visitation wird noch 2019 erwartet) der Sektion für **Neuroradiologie**.

führend, verlässlich, neugierig



Für das **Hirntumorzentrum** konnten wir einen national und international ausgewiesenen Fachmann gewinnen: Prof. Dr. med. Ulrich Roelcke. Er wird im Hirntumorzentrum die neurologische Expertise einbringen und seine Arbeit ab 1.7.2019 aufnehmen. Er wird im ANN die Neuro-Onkologie und Epileptologie leiten.

Beförderung



C

Auf den 1.9.2018 wurde Claudia Banz zur Abteilungsleiterin und Bereichsleiterin Pflege Neurozentrum befördert. In der Klinikleitung hat sie gleichzeitig die Nachfolge von Cécile Hüsken angetreten. Claudia Banz arbeitet seit mehr als 10 Jahren als Stationsleiterin auf 15 West, wo die neurologische Bettenstation angesiedelt ist. Sie hat in leitender Funktion auch massgeblich zum Aufbau des Stroke Centers beigetragen. Ihre langjährige berufliche Erfahrung und Management Expertise im Gesundheitswesen wird sie für die Weiterentwicklung des Neurozentrums erfolgreich einbringen können.

führend, verlässlich, neugierig

Preise/Publikation



PD Dr. phil. Tim Vanbellinghen, Leiter der Motorische Therapien und des Parkinson-Zentrums hat von der Jacques & Gloria Gossweiler Foundation Fr. 143'500 für sein wissenschaftliches Projekt "Combining rTMS and Video game-based training to improve dexterity in Parkinson's disease: a randomized controlled trial" erhalten. Es wird erwartet, dass die Studie wichtige Erkenntnisse zur Behandlung von Feinmotorikstörung bei Parkinson liefert.



Ende des Jahres gelang es Prof. Dr. med. Thomas Nyffeler, Chefarzt Neurorehabilitation, und seinem Team eine Arbeit im hochrangigen Fachjournal *Brain* zu publizieren. Die Studie zeigte, dass mit repetitiver transkranieller Magnetstimulation bei Schlaganfall eine langanhaltende und alltagsrelevante Verbesserung von Neglekt erreicht werden kann. Der positive Effekt war abhängig von einer intakten interhemisphärischen Konnektivität.

Ref. Nyffeler et al., 2019 (<https://academic.oup.com/brain/article/142/4/992/5345104>)

Klinikleitung Neurologie und Neurorehabilitation (Stand 1.1.2019)

Prof. Dr. med. Stephan Bohlhalter, Klinikleiter und Chefarzt

Prof. Dr. med. Thomas Nyffeler, Chefarzt Neurorehabilitation

Prof. Dr. med. Martin Müller, Co-Chefarzt, Leiter Stationäre Neurologie

führend, verlässlich, neugierig

Prof. Dr. med. Einar Wilder-Smith, Leitender Arzt, Leiter Ambulanz für Neurologie und Neurorehabilitation

PD Dr. med. Christian Kamm, Leitender Arzt, Leiter MS Zentrum

PD Dr. phil. Tobias Pflugshaupt, Leiter Kognitive Therapie/Neuropsychologie

PD Dr. phil. Tim Vanbellingen, Leiter Motorische Therapie

Prof. Dr. med. Ulrich Roelcke (ab 1.7.2019), Leiter Neuro-Onkologie und Epileptologie

Carola Gudde, Klinikmanagerin

Claudia Banz, Abteilungsleiterin und Bereichsleiterin Pflege Neurozentrum

Mitarbeiter (Stand 1.1.2019)

180 Mitarbeiter sind in der Klinik für Neurologie und Neurorehabilitation tätig und engagieren sich täglich für unsere Patienten.

Symposien und Weiterbildungen

Das siebte Symposium in Behavioral Neurology vom 6./7. April stellte die Verhaltensneurologie bei neuroimmunologischen Erkrankung in den Mittelpunkt. Top Referenten wie Prof. Josep Dalmau referierten zum Thema. Prof. Dr. med. Einar Wilder-Smith und PD Dr. med. Christian Kamm haben das Programm zusammengestellt.



Neurocenter
Neuroimmunology and Behavior
7th Symposium on Behavioral Neurology
Lucerne, 06/07 April 2018



Neurocenter
The Temporal Lobes –
Language and beyond
8th Symposium on Behavioral Neurology
Lucerne, 10 May 2019

Das achte Symposium in Behavioral Neurology findet am 10.5.2019 statt. Die Reise durchs Gehirn, die wir mit den Themen der letzten Jahre machten, führt uns in den Temporallappen. Renommierte Fachleute werden u.a. zum Thema Sprache und semantische Kognition sprechen. Monica Koenig, Leiterin Sprachtherapie, macht federführend eine hervorragende Arbeit in der Organisation des Meetings.

führend, verlässlich, neugierig

Lehre

Prof. Dr. med. Bohlhalter, Prof. Dr. med. Nyffeler, PD Dr. med. Christian Kamm und PD Dr. phil. Tobias Pflugshaupt sind Dozenten an der Universität Bern, Prof. Dr. M. Müller an der Universität Homburg und Prof. Dr. med. Einar-Wilder am National University Hospital in Singapur.

Im Rahmen des Joint Masters mit den Universitäten Zürich und Luzern, werden erste Jahrgänge von Medizinstudenten ausgebildet. Das Neurozentrum ist von Beginn an voll engagiert.

Funding

Prof. Dr. med. Bohlhalter, SNF (32003B_155954)(bis 2019)

Prof. Dr. med. Nyffeler, SNF (320030_169789)

PD Dr. med. Christian Kamm, diverse MS Grants

Dr. phil. Tim Vanbellingen. Jacques und Gloria Gossweiler Foundation (ab 2019)